

[fol. 112v]

<i>Gebey</i>	Gregorien Hörl, Zimerman alhie, so bey dem neuen Preuhaus vnd werendem Molzen die Törrhiet zuegericht, gleich verttn auch an heür sein Verdiennst wider entricht Inhalt Scheins mit	fl.	15	—	—
<i>Ainzig</i>	Hannsen Ruepp, Caminkerer, sein Jahrs <i>Deputat</i> vermüg Scheins 14. <i>May Anno</i> 1680 entricht	fl.	20	—	—
	²⁸⁸ Sebastian Kager, Kuefmaistern, von Abbindung deß altn Preukuefge- schürs ybers Jahr Hauptgeding, laut Scheins fir diss Jahr wider entricht worden	fl.	45	—	—
	So ist ime, Kueffer auch fir hergeben neues Gschür Inhalt <i>specificirter</i> Zetl den 14. <i>May Anno</i> 1680 in S ^a vnd yber Abbr. bezalt	fl.	118	—	—
		<i>Huius</i> fl.	198	—	—

[fol. 113r]

	²⁸⁹ Demnach den 6. May 1680 mit dem Malzvmbschlag der Anfang gemacht vnd biß vollndtem Molzwerckh, <i>id</i> <i>est</i> 27. <i>huius</i> , aller Vorrath Malz <i>ord.</i> vmbgemessen worden, ist vnder solcher Arbeith den ge- brauchtn 9 Tagwerchern, Conrad Wibman, Görgen Schamberger, Georgen Dräxler <i>et Cons.</i> , verdiente 76½ Taglöhn zu 24 kr., <i>thuet</i> , verraicht worden	fl.	30	36	—
	Dem geschwornnen Messer Leon- hardtn Schamperger deß Tags 30 kr., <i>per</i> 8½ Tag entricht	fl.	4	15	—
	Vmb Lorber vor die Vmbschlöger	fl.	—	8	—
	Vmb Brod	fl.	2	6	—

²⁸⁸ Dieser und der folgende Absatz sind im Original von einer nach rechts offenen Klammer umfasst und mit der Randbemerkung „*Kueffw.*“ versehen. Diese Darstellung ist aus technischen Gründen hier nicht möglich.

²⁸⁹ Randbemerkung „*Malzvmbschlag*“. Dieser und die folgenden vier Absätze sind im Original von einer nach rechts offenen Klammer umfasst und mit der Randbemerkung „*Ins konfftig / zuuerrechnen / vmbgschriben*“ versehen. Diese Darstellung ist aus technischen Gründen hier nicht möglich.